

Doch die lieberfüllten Sänger
 Dehnten nachts vor meinem Fenster
 Ihre süßen Melodien,
 Hielten wach die liebe Seele,
 Regten zartes neues Sehnen
 Aus dem neugerührten Busen.
 Und so ging die Nacht vorüber
 Und Aurora fand mich schlafen,
 Ja, mich weckte kaum die Sonne.
 Endlich ist es Sommer worden
 Und beim ersten Morgenschimmer
 Reizt mich aus dem holden Schlummer
 Die geschäftig frühe Fliege.
 Unbarmherzig kehrt sie wieder,

Wenn auch oft der Halberwachte
 Ungeduldig sie verschenehet,
 Kocht die unverschämten Schwestern
 Und von meinen Augenlidern
 Muß der holbe Schlaf entweichen.
 Rüstig spring' ich von dem Lager,
 Suche die geliebten Musen,
 Finde sie im Buchenhaine,
 Mich gefällig zu empfangen;
 Und den leidigen Insekten
 Dank' ich manche goldne Stunde.
 Seid mir doch, ihr Unbequemen,
 Von dem Dichter hochgepriesen
 Als die wahren Musageten!

201. Der Laubwald.

Hermann Mafius.

Was den Laubwald, zumal in der Ebene, sogleich vom Nadelwalde unterscheidet, ist das vor ihm her- und in ihn hineinziehende Unterholz. Das Tannicht springt plötzlich und mauerartig hervor, aber den Laubwald melden lange zuvor die Gruppen der Sträucher und Büsche an. Schwarz- und
 5 Weißdorn zeigen den Weg, Brombeer kreuzt umher, die Hasel mit schlanken Schossen, sprödzackiger Maßholder, Buschweide, Faulbaum und Pfaffenhut mischen sich ein und unter ihrem Gezweige blüht Ehrenpreis und Gundelrebe, summen Bienen und Hummeln. Es ist ein krauses, fröhliches Gewirr von Dorn und Blüten, Stumpf und Loden. In den Senkungen wächst hohes
 10 Niedgras, und wo ein Wässerchen sich verhält, steht Schilf und Iris. Der feuchtschwarze Boden verrät alte Fruchtbarkeit. Bei jedem Fußtritt schwankt er elastisch; aber bald führt ein fester Damm waldeinwärts.

Birken drängen sich anmutig herbei und dunkel blickende Erlen; über sie hinweg schaut die alte Ulme mit wüster Hopfenperücke auf dem Haupt. Sie
 15 nicken und winken weiter, immer weiter hinein in die Waldburg selber, wo Eiche und Buche sich sammeln. Und schon sind wir mitten in ihren Gängen.

Überall ruht heiter-ernstes Schweigen; nur hoch durch die Wölbung klingt rauschend der Zug der wandernden Kiste. Zwar auch der Tannenwald rauscht. Aber dort ist es immer der eine mächtig-breite, schwermütig-dumpfe Grundton,
 20 als rolle fern ein Meer. Hier in den vielverschlungenen Bogen und Lauben, wie unendlich wechselt da das lustige Spiel! Man hört das Flattern der Espe und das Geschwirr der Büsche, das Brausen der Eiche und das Rascheln am verdorrten Reis. — Aus Wolkenklüften springt die Windsbraut! Hochhersehrend,